

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 9. März 1935, abends 6 Uhr

Alfred Hottinger (geb. 1867):

„Passion“, freie Improvisation für Orgel

Otto Reinhold (geb. 1899):

Drei Gesänge vom Tod nach Worten von Matthias Claudius und Klopstock für gemischten Chor a cappella (Uraufführung)

## I.

Ach, es ist so dunkel in des Todes Kammer,  
Tönt so traurig, wenn er sich bewegt  
Und nun aufhebt seinen schweren Hammer  
Und die Stunde schlägt.

(Claudius)

## II.

Er erschreckt uns, unser Retter, der Tod. Sanft kommt er leif' im  
Gewölke des Schlafs.

Aber er bleibt fürchterlich, und wir sehen nur wieder ins Grab, ob  
er gleich uns zur Vollendung führt aus Hüllen der Nacht hinüber in der  
Erkenntnisse Land.

(Klopstock)

## III.

Der Säemann säet den Samen,  
Die Erd' empfängt ihn und über ein Kleines  
Wächst die Blume herauf.

Du liebtest sie. Was auch dies Leben  
Sonst an Gewinn hat war klein dir geachtet,  
Und sie entschlummerte dir.

Was weinst du neben dem Grabe  
Und hebst die Hände zur Wolke des Todes  
Und der Verwesung empor?

Wie Gras auf dem Felde sind Menschen  
Dahin, wie Blätter, nur wenige Tage  
Gehn wir verkleidet einher.

Der Adler besuchet die Erde,  
Doch säumt nicht, schüttelt vom Flügel den Staub und  
Kehret zur Sonne zurück.

(Claudius)

Vorlesung



**Gemeinsamer Gesang** (Mel.: Sollt ich meinem Gott nicht singen):

Lasset uns mit Jesu ziehen,  
Seinem Vorbild folgen nach,  
In der Welt der Welt entfliehen  
Auf der Bahn, die er uns brach,  
Immerfort zum Himmel reisen,  
Irdisch noch schon himmlisch sein,  
Glauben recht und leben rein,  
In der Lieb' den Glauben weisen.  
Treuer Jesu, bleib bei mir,  
Gehe vor, ich folge dir.

**Gebet und Segen**

Chor: Amen

**Albert Kranz** (geb. 1881):

„O du Gotteslamm“ für vier- und achtstimmigen Chor

O du Gotteslamm, das der Welt Sünde trägt,  
Erbarm' dich über uns.  
Frieden gib, Herr, meiner armen Seele.  
Frieden gib, o Herr.

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor  
Orgel: Alfred Hottinger  
Leitung: Kreuzkantor Rudolf Mauersberger

---

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrer Johannes Teichert):

1. Courant dolorosa. Samuel Scheidt.
  2. In stiller Nacht. Volksweise aus dem 15. Jahrhundert. Text Adolf Müller.
  3. O Mensch, beweine deine Sünde groß. Straßburg 1525.
  4. Ein Lämmlein geht. Straßburg 1525.
- 

Kirchenmusik in der Kreuzkirche, Sonntag, den 10. März, vormittags ½ 10 Uhr:

Zum Eingang: Joh. Seb. Bach (1685—1750); „Die bittere Leidenszeit beginnt abermal“ für vierstimmigen Chor

Vor dem Hauptlied: Joh. Seb. Bach: „Lasset uns mit Jesu ziehen“ für vierstimmigen Chor

---

Nächste Vesper Sonnabend, den 16. März, abends 6 Uhr:

Kantoreigesellschaft der Versöhnungskirche, Leitung Landeskirchenmusikdirektor  
A. Stier